

Panex Resources: Eingang sämtlicher Ergebnisse des 1. Bohrprogramms beim Goldprojekt Giro im Moto Belt (DRK)

18.04.2014 | [IRW-Press](#)

Höhepunkte

- Alle Ergebnisse der Bohrungen bei Giro eingegangen
- Bohrungen beschränkten sich auf das Zielgebiet Giro, in dem historische Abbauarbeiten stattfanden
- Goldmineralisierung wurde in zwei eigenständigen Strukturen abgegrenzt:
 - o Die nach Nordwesten strebende Scherzone Kebigada
 - o Der Erzgang Giro, der in der Vergangenheit von den Belgiern abgebaut wurde
- Zu den bedeutenden Ergebnissen von der Scherzone Kebigada gehören:
 - o GRR002: 16 m mit 2,5 g/t Au in einer Tiefe von 28 m einschließlich 4 m mit 7,02 g/t Au in einer Tiefe von 30 m
 - o GRR003: 18 m mit 7,8 g/t Au in einer Tiefe von 31 m einschließlich 6 m mit 20,63 g/t Au in einer Tiefe von 31 m
 - o GRR011: 38 m mit 1,44 g/t Au in einer Tiefe von 14 m
 - o GRR012: 34 m mit 1,35 g/t Au in einer Tiefe von 8 m einschließlich 20 m mit 1,66 g/t Au in einer Tiefe von 17m
 - o GRR013: 40 m mit 2,11g/t Au in einer Tiefe von 6 m
 - o GRR023: 23 m mit 2,65 g/t Au in einer Tiefe von 28 m einschließlich 11 m mit 4,55 g/t Au in einer Tiefe von 32 m
 - o GRR024: 7 m mit 14,99 g/t Au in einer Tiefe von 12 m
 - o GRR030: 20 m mit 4,15 g/t Au in einer Tiefe von 17 m
- Zu den bedeutenden Ergebnissen beim Erzgang Giro gehören:
 - o GRR037: 8 m mit 7,28 g/t Au in einer Tiefe von 52 m einschließlich 3 m mit 18,25 g/t Au in einer Tiefe von 55 m
- 200 bis 300 m mächtige Zone mit Goldmineralisierung bei Kebigada (nach NW, NO und SO offen)
- Hochhaltige Mineralisierung auf engen Mächtigkeiten beim Erzgang Giro (offen)
- Zielgebiet Giro besitzt ausgezeichnetes Potenzial für bedeutende Goldressourcen in für den Tagebau geeigneten Tiefen
- Zukünftige Bohrungen werden sich auf die Erweiterung der Mineralisierung bei Kebigada und die Untersuchung weiterer Zielgebiete bei Peteku, Mangote und Kai-Kai, die in der Vergangenheit von den Belgiern abgebaut wurden, konzentrieren.

Zug, Schweiz -- (MARKETWIRE) 17. April 2014 [Panex Resources Inc.](#) (das Unternehmen oder Panex) (OTCQB: DBGF) ist erfreut, bekanntzugeben, dass es alle Ergebnisse des ersten Bohrprogramms beim unternehmenseigenen, höchst erfolgsversprechenden Goldprojekt Giro erhalten hat. Das Projekt Giro erstreckt sich über eine Fläche von 610 Quadratkilometern und liegt im Kilo-Moto Belt, einem der bedeutendsten Grünsteingürtel der Welt. In dieser Region befinden sich auch die von Randgold Resources betriebene und mehrere Millionen Unzen schwere Goldlagerstätte Kibali in etwa 30 Kilometer Entfernung von Giro, AngloGold Ashantis Lagerstätte im Osten, die Lagerstätten Loncore und Kilogold im Süden und 50 Millionen Unzen an Goldressourcen, die seit 1994 in Tansania entdeckt wurden.

Die jüngsten Ergebnisse (GRR033 GRR057) stammen von zwei Fences, die beim vormals von den Belgiern abgebauten Erzgang Giro niedergebracht wurden. Der Erzgang wurde lediglich entlang einer Fence-Linie durchteuft und ergab 7,28 g/t Au auf 8 Metern in einer Tiefe von 52 Metern, einschließlich 18,25

g/t Au auf 3 Metern in einer Tiefe von 55 Metern in GRRC037. Es ist wahrscheinlich, dass der Erzgang beim zweiten erwarteten Standort erschöpft oder verworfen ist. Die Ergebnisse sind in Tabelle 1 zusammengefasst.

Im Rahmen des Programms wurden insgesamt 57 RC-Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 2.889 Metern niedergebracht. Alle Bohrungen mussten vor Erreichen der geplanten Zieltiefe von 120 Metern abgebrochen werden, da übermäßiges Grundwasser die Entnahme einer trockenen Probe verhinderte. Bei künftigen Bohrungen werden ein Booster und ein Hilfskompressor eingesetzt werden, um die Gewinnung trockener Proben in den vorgesehenen Tiefen sicherzustellen.

Die Mineralisierung bei Giro wurde in zwei eigenständigen Strukturen abgegrenzt, wie in Abbildung 1 zu sehen ist: der Scherzone Kebigada und dem Erzgang Giro. Bei beiden wurde während der belgischen Herrschaft Abbau betrieben. Aktuell findet hier handwerklicher Abbau statt.

- Scherzone Kebigada:

Die Bohrungen fanden entlang von zwei Fence-Linien statt, die im Abstand von 200 Metern bei der Scherzone niedergebracht wurden. Die Goldmineralisierung innerhalb der Scherzone besteht aus einer Reihe von hochhaltigen Zonen innerhalb eines breiteren Mantels, der sich aus verkieselten Muttergesteinsschichten mit geringeren Gehalten zusammensetzt.

Die bedeutendsten Abschnitte sind in den Abbildungen 2 und 3 zu sehen und umfassen 2,50 g/t Au auf 16 Metern in einer Tiefe von 28 Metern in GRRC002, einschließlich 7,02 g/t Au auf 4 Metern in einer Tiefe von 30 Metern; 7,80 g/t Au auf 18 Metern in einer Tiefe von 31 Metern in GRRC003, einschließlich 20,63 g/t Au auf 6 Metern in einer Tiefe von 31 Metern; 1,44 g/t Au auf 24 Metern in einer Tiefe von 8 Metern in GRRC007; 2,97 g/t Au auf 8 Metern in einer Tiefe von 6 Metern in GRRC010 (die in einer handwerklichen Abbaustätte abgebrochen wurde); 1,44 g/t Au auf 38 Metern in einer Tiefe von 14 Metern in GRRC011; 1,35 g/t Au auf 34 Metern in einer Tiefe von 8 Metern in GRRC012, einschließlich 1,66 g/t Au auf 20 Metern in einer Tiefe von 17 Metern; 2,11 g/t Au auf 40 Metern in einer Tiefe von 6 Metern in GRRC013; 1,46 g/t Au auf 34 Metern in einer Tiefe von 8 Metern in GRRC014; 2,65 g/t Au auf 23 Metern in einer Tiefe von 28 Metern in GRRC023, einschließlich 4,55 g/t Au auf 11 Metern in einer Tiefe von 32 Metern; 14,99 g/t Au auf 7 Metern in einer Tiefe von 12 Metern in GRRC024 und 4,15 g/t Au auf 20 Metern in einer Tiefe von 17 Metern in GRRC030.

Die handwerklichen Abbaustätten im Saproliten und die Bohrungen haben bestätigt, dass sich die Scherzone mindestens 800 Meter entlang des Streichens erstreckt, wo die Mächtigkeiten der Mineralisierung von den Bohrlinien 1 und 2, wie in Abbildung 1 zu sehen ist, auf 320 Metern bzw. 220 Metern abgegrenzt wurden. Diese Mineralisierung endet entlang der Grenze der Scherzone im Südwesten, ist jedoch weiterhin nach Nordosten über die Scherzone und nach Südosten und Nordwesten entlang des Streichens offen. Die Scherzone steht in engem Zusammenhang mit einer nach Nord-Nordwesten verlaufenden regionalen Scherzone (siehe Abbildung 4), die sich über beide Konzessionen mit einer Länge von mehr als 30 Kilometern erstreckt. Entlang der interpretierten Scherzone wurden an mehreren Stellen weitläufige handwerkliche Alluvialabbaustätten kartiert.

- Erzgang Giro:

Die belgischen Unterlagen stellen nur wenige Informationen hinsichtlich der Produktion beim Erzgang Giro bereit. Es wurde jedoch berichtet, dass der Erzgang auf mehr als 300 Metern mit einem Gehalt von 16 g/t Au abgebaut wurde. Der Erzgang Giro wurde in einer Bohrung, GRRC037, durchteuft (7,28 g/t Au auf 8 Metern in einer Tiefe von 52 Metern einschließlich 18,25 g/t Au auf 3 Metern in einer Tiefe von 55 Metern), was den hohen Erzgehalt des Erzgangs bestätigt. Der Erzgang Giro ist weiterhin nach Westen offen, wo Schlitzprobenahmen in einer handwerklichen Abbaustätte einen Abschnitt von 3,5 Metern mit 36,6 g/t Au ergaben.

Zu den vorherrschenden Gesteinsschichten gehören Saprolit mit Quarzunterzügen und erzgängen sowie Vulkansedimente und tuffstein in der Tiefe. Das verkieselte Grundgestein enthält gewöhnlich 1 bis 3 % Pyrit, der mit Goldmineralisierung in Zusammenhang zu stehen scheint. Das Gebiet ist grundsätzlich von einer mineralisierten lateritischen Deckschicht überzogen, die aufgrund der Verbreitung der handwerklichen Abbaustätten nicht in allen Bohrungen vermerkt werden konnte.

Die gemeldeten Ergebnisse sind überaus viel versprechend und legen nahe, dass das Schürfgebiet Giro hervorragendes Potenzial für ausreichende Goldmineralisierung in für den Tagebau geeigneten Tiefen hat. Das Unternehmen ist mit diesen ersten Ergebnissen hochzufrieden, da sie das Potenzial des Projekts weiter bestätigen.

Zukünftige Arbeiten

Das Unternehmen war nicht in der Lage, sich Zugang zu allen Gebieten zu verschaffen, bei denen unter belgischer Kolonialherrschaft Abbau betrieben wurde. Hierzu gehören zwei von den Belgiern angelegte Gruben, Mangote und Kai-Kai, die entlang einer 4 Kilometer langen, von Westen nach Osten strebenden Struktur bei Tora im Norden liegen. Die Bohrungen der Belgier bei Mangote, wo bislang nur Quarzerzgänge beprobt wurden, ergaben Gehalte von 21,6 g/t Au auf 0,8 Metern, 37 g/t Au auf 0,6 Metern und 486 g/t Au auf 0,35 Metern. Jüngste Schlitzprobenahmen bestätigten das Potenzial für Mineralisierung auf beachtlichen Mächtigkeiten im Nebengestein.

Bei diesem Gebiet haben seit mehr als 50 Jahren (seit der belgischen Kolonialherrschaft) keine Explorationsarbeiten mehr stattgefunden, was bedeutet, dass es nie mittels moderner Explorationsmittel untersucht wurde.

Zukünftige Bohrungen werden sich auf die Zielgebiete Peteku, Mangote und Kai-Kai, bei denen in der Vergangenheit Abbau stattfand, konzentrieren und der zuletzt abgegrenzten Goldmineralisierung bei Giro in der Tiefe und entlang des Streichens nachgehen.

Das Unternehmen wird zudem ein regionales Bodenprobenahmeprogramm durchführen, das die gesamte über 30 Kilometer lange, nach Nord-Nordwesten strebende regionale Scherzone abdecken soll, um die potenzielle Streichlänge der bekannten Mineralisierung sowie neue Goldmineralisierung in diesem Gebiet abzugrenzen.

FÜR PANEX

Mark Gasson
Chief Executive Officer

Die in diesem Bericht enthaltenen Informationen, die sich auf Explorationsergebnisse beziehen, basieren auf Datenmaterial, das von Mark Gasson, einem Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy, zusammengestellt wurde. Herr Gasson, der Chief Executive Officer des Unternehmens, hat in Bezug auf den hier dargestellten Mineralisierungstypus und die Art der Lagerstätte sowie die von ihm durchgeführten Tätigkeiten ausreichende Erfahrung und verfügt somit über die entsprechenden Qualifikationen, die ihn zum Sachverständigen laut Definition des vom AusIMM herausgegebenen Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves, Ausgabe 2004 befähigen. Herr Gasson stimmt zu, dass die auf den einschlägigen Informationen basierenden Angaben in einer der Form und dem Zusammenhang entsprechenden Weise in diesen Bericht aufgenommen werden.

The information in this report that relates to exploration results is based on information compiled by Mr Mark Gasson who is a member of the Australasian Institute of Mining and Metallurgy. Mr Gasson, the Chief Executive Officer of the Company, has sufficient relevant experience in respect of the style of mineralisation, the type of deposit under consideration and the activity being undertaken to qualify as a Competent Person within the definition of the 2004 Edition of the AusIMM's Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves. Mr Gasson consents to the inclusion in this report of the matters that are based on his information in the form and context in which it appears.

VORSORGLICHER HINWEIS BEZÜGLICH ZUKUNFTSGERICHTETER AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die Pläne oder Erwartungen für die Zukunft beschreiben. Diese werden als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet. In einigen Fällen können diese zukunftsgerichteten Aussagen durch den Gebrauch von Begriffen wie könnten, werden, sollten, können, erwarten planen, beabsichtigen, rechnen mit, glauben, schätzen, prognostizieren, Potenzial oder fortsetzen bzw. durch die verneinende Form dieser Begriffe oder andere vergleichbare Ausdrücke identifiziert werden.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen erscheinen an verschiedenen Stellen in dieser Pressemitteilung und umfassen ohne Einschränkung Aussagen zu unseren Marktchancen; der Generierung von Umsätzen; unseren Strategien; dem Wettbewerb; erwarteten Aktivitäten und Ausgaben bei der Verfolgung unseres Geschäftsplans; der Zulänglichkeit der uns zur Verfügung stehenden Barmittel; unserem Vermögen, Konzessionsgebiete zu wirtschaftlich rentablen Konditionen zu erwerben; der Anfechtung unseres Eigentumsanspruches auf unsere Konzessionsgebiete; betrieblichen oder technischen Schwierigkeiten im Zusammenhang mit unseren Explorations- und Erschließungsaktivitäten; Währungsschwankungen;

schwankenden Marktpreisen für Edel- und Basismetalle; dem spekulativen Charakter der Edel- und Basismetallexploration und erschließung; Umweltrisiken und gefahren; Regierungsverordnungen; und der Betriebsführung in den politisch und wirtschaftlich weniger entwickelten Gebieten der Welt.

Viele dieser Eventualitäten und Unsicherheiten könnten unsere eigentlichen Ergebnisse beeinflussen und dazu führen, dass die eigentlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen, die in den vom Unternehmen oder in dessen Namen getroffenen zukunftsgerichteten Aussagen implizit oder explizit zum Ausdruck kommen, abweichen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen stellen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar. Sämtliche zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung sind durch diesen vorsorglichen Hinweis eingeschränkt. Eine detailliertere Beschreibung der vorstehend genannten Eventualitäten und Unsicherheiten sowie der Faktoren, die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, finden Sie in unserem jüngsten Jahresbericht auf Formblatt 10KSB und in anderen von uns bei der United States Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen. Diese Berichte und Unterlagen können im öffentlichen Lesesaal der U.S. Securities and Exchange Commission (100 F Street, N.E., Washington, D.C. 20549) eingesehen und kopiert werden. Informationen zu den Öffnungszeiten des öffentlichen Lesesaals erhalten Sie über die Securities and Exchange Commission unter der Telefonnummer 1-800-SEC-0330. Die U.S. Securities and Exchange Commission betreibt ebenfalls eine Internetseite, die Berichte, Vollmachts- und Informationsunterlagen sowie andere Informationen zu Emittenten, die ihre Unterlagen auf dem elektronischen Weg bei der U.S. Securities and Exchange Commission unter <http://www.sec.gov> einreichen, enthält.

Sofern nicht in den geltenden Gesetzen vorgeschrieben, lehnen wir jegliche Absicht oder Verpflichtung zur Aktualisierung oder Revidierung zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder anderer Faktoren.

Diese Pressemeldung dient lediglich zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot zur Vermittlung, zum Kauf oder zum Verkauf von Wertpapieren.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Mark Gasson oder Ross Doyle zur Verfügung.

Panex Resources Incorporation
C/O Coresco AG,
Level 3, Gotthardstrasse 20
6300 Zug, Schweiz
Tel: (+41) 41 711 0281
www.panexresources.com
E-Mail: info@coresco.ch

Tabelle 1- Zusammenfassung der Bohrungen und wichtigsten Abschnitte beim Goldprojekt Giro, Moto Belt, DRK

Bohrung Nr.	Recht s -wert	Hoch ert ut	wAzi- ut s-winke l	mNeigung s-winke l	EOH Von	Bis	Ab- sch nitt	Au (g/t)
GRR0337481234433243 7			-60	49	NSR1			
GRR0347481434434543 4			-60	49	0	2	2	0,682
GRR0357481634435943 0			-60	46	NSR1			
GRR0367481734438243 4			-60	49	42	45	3	0,80
GRR03774823344418223 8			-60	63	45	48	3	2,32
					52	60	8	7,28
					Inkl155	58	3	18,25

GRRC0387482334441343 4	-60	65	NSR1				
GRRC0397482534443643 9	-60	70	NSR1				
GRRC0407482734446543 1	-60	67	66	67	1	2,35	
GRRC0417482934448443 3	-60	58	30	31	1	1,10	
GRRC0427482734418743 0	-60	40	NSR1				
GRRC0437482934420043 1	-60	48	33	34	1	1,34	
GRRC0447483034421843 3	-60	46	43	48	5	3,10	2,682
			2	5	3		
GRRC0457483234423443 5	-60	61	35	36	1	1,32	
			NSR1				
GRRC0467483434425243 1	-60	49	35	36	1	5,49	
GRRC0477483634427343 0	-60	85	2	3	1	9,012	
GRRC0487483934430343 3	-60	70	14	16	2	3,19	
GRRC0497484134432243 5	-60	61	NSR1				
GRRC0507483734428743 8	-60	52	NSR1				
GRRC0517484434434243 0	-60	67	NSR1				
GRRC0527484634435843 6	-60	61	NSR1				
GRRC0537484834438343 5	-60	55	7	9	2	0,882	
GRRC0547485034441743 0	-60	55	18	21	3	1,38	
			NSR1				
GRRC0557484434462443 8	-60	64	NSR1				
GRRC0567486534455743 0	-60	49	3	8	5	5,052	
GRRC05774883344564133 8	-60	40	0	7	7	0,792	

1 NSR = no significant results; keine bedeutenden Ergebnisse

2 Abschnitte in lateritischer Gesteinsschicht

22 40 18 0,89

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2014/5145/Panex_180414_de.001.jpeg

Abbildung 1 - Lage der RC-Bohrungen entlang der Linien 1 bis 4 mit Angabe der Ausdehnung der aktuellen handwerklichen Abbaustätten

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2014/5145/Panex_180414_de.002.jpeg

Abbildung 2: Schnitt entlang von Linie 1 mit Angabe der Gesteinsschichten und der wesentlichen mineralisierten Abschnitte

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2014/5145/Panex_180414_de.003.jpeg

Abbildung 3: Schnitt entlang von Linie 2 mit Angabe der Gesteinsschichten und der wesentlichen mineralisierten Abschnitte

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2014/5145/Panex_180414_de.004.png

Abbildung 4 Lage der Hauptexplorationsziele mit interpretierter regionaler Geologie und Angabe der handwerklichen Abbaustätten

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/48488--Panex-Resources--Eingang-saemtlicher-Ergebnisse-des-1.-Bohrprogramms-beim-Goldprojekt-Giro-im-Moto-Belt-D>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).